

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 6

Donnerstag, 10. Februar 2022



Foto: kikephotography



Foto: Pit Buchter

4. Gernsbacher Lachnacht

mit Ole Lehmann, Markus Barth, Patrizia Moresco,
Roger Stein und Christoph Brüske am Sonntag um 20 Uhr

→ weiter Seite 4

„Winterwald – Wintermoor“

Geführte Wanderung mit dem
Infozentrum Kaltenbronn am
Sonntag um 11 Uhr

→ weiter Seite 7

Blutspende

am Donnerstag
von 14.30 – 19.30 Uhr

→ weiter Seite 12

Kino Gernsbach

Das neue Wochenprogramm
ab Donnerstag

→ weiter Seite 6

Bücherei Gernsbach

Gemütliche Krimis und
Thriller für Hartgesottene

→ weiter Seite 9

BAUANTRAG GESTELLT

Sanierung der Brückenmühle

Die Brückenmühle wurde im Sommer letzten Jahres von einem denkmalerfahrenen Bauträger aus der Region, Stenner & Frank, erworben.

Das Objekt soll nach den Vorstellungen des Investors im Erdgeschoss gewerblich genutzt werden und aufgrund der attraktiven Lage insbesondere eine gastronomische Nutzung erhalten. In den darüber liegenden Stockwerken werden Wohnungen geschaffen. Jetzt erfolgte der nächste Schritt zur Sanierung der



Die Brückenmühle soll aus ihrem Dornröschenschlaf geweckt werden. Foto: Stadt Gernsbach/P. Rheinschmidt-Bender

Brückenmühle am Fuße der Altstadt: Stenner & Frank reichten den Bauantrag für das städteprägende historische Gebäude beim Gernsbacher Bauamt ein. „Der Investor zeigt, dass es ihm ernst ist mit dem Projekt. Nun heißt es, noch offene Punkte wie insbesondere die Stellplatzfrage in den nächsten Monaten zu klären, um dann die erforderlichen Beschlüsse im Gemeinderat zu fassen“, so Bürgermeister Christ abschließend. ■

Autorin: Stadt Gernsbach



Stapel der Unterlagen zur Einreichung des Bauantrages. Foto: Stadt Gernsbach/J. Zimmerlin

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Nutzer:innen für das alte Post- und für das ehemalige Schaltergebäude gesucht

Wir suchen neue gewerbliche Nutzerinnen und Nutzer für die beiden städtischen Gebäude in zentraler Lage in der Bleichstraße.

Sie eignen sich für Büros, Einzelhandel, Gastronomie und Veranstaltungen, als Lagerflächen, Pop-Up-Stores, Workshop-Räume, Werkstätten und vieles mehr. Möglich wären sowohl eine Zwischennutzung als auch eine langfristige Vermietung. Das zur Disposition stehende Erdgeschoss des alten Postgebäudes in der Bleichstraße 50 ist insgesamt 200 m² groß, kann aber auch evtl. variabel bzw. in kleinere Einheiten unterteilt werden. Das ehemalige Schaltergebäude in der Bleichstraße 44 umfasst ca. 190 m². Bei beiden Immobilien sind Stellplätze vorhanden.

Bei Interesse wird um Kontakt zur städtischen Wirtschaftsförderung gebeten: Nicoletta Arand, Wirtschaftsförderin, wirtschaftsfoerderung@gernsbach.de, 07224 644-32.

Bewerbungsschluss ist der 28. Februar 2022. Weitere Infos finden Sie auf der Homepage der Stadt Gernsbach unter: www.gernsbach.de/immobilien ■



Die ehemaligen Postgebäude sollen revitalisiert werden.

Foto: Stadt Gernsbach / M. Fackiner



Diese Woche war das ZDF-Filmteam im Rahmen einer Berichterstattung über die Baden Board GmbH auch im Gernsbacher Rathaus. Unter anderem ging es dabei um die Herausforderungen, die für Unternehmen mit der Steigerung der Energiekosten entstehen und welche Folgen damit verbunden sein können. Foto: Stadt Gernsbach / L. Tummeschkeit

FEUERWEHREN GERNSBACH

Brennholzsammlung für Gemeinde Antweiler im Ahrtal

Die Feuerwehr Gernsbach führt am Freitag, den 18.02.2022 von 11.00 bis 20.00 Uhr im hinteren Feuerwehrhof der Feuerwehr Gernsbach eine Sammelaktion für trockenes Brennholz durch.

Die Menge, Länge und Größe des Brennholzes spielen hierbei keine Rolle. Es muss auch kein geschlagenes Holz sein; Abschnitte von Schreinereien/Zimmereien sind ebenso möglich, sofern sie unbehandelt und zum Verbrennen geeignet

sind. Bei größeren Mengen kann vorab ein Termin zur Abholung unter der Telefonnummer 07224 916289-24 vereinbart werden. Am Samstag, den 19.02.2022 wird das gesammelte Brennholz an die Gemeinde Antweiler übergeben. ■

UGANDA – HEIMAT DER BERGGORILLAS

Spannende Multivisionsshow in der Stadthalle

Beindruckende Bilder aus Uganda erwarten Besucher am Sonntag, 06. März 2022 um 18 Uhr bei der Multivisionsshow „Uganda“ in der Stadthalle Gernsbach.

Die Vielfalt und Einzigartigkeit der Natur, verbunden mit dem tief berührenden Besuch der vom Aussterben bedrohten Gorillas und Schimpansen, ist der Hauptanziehungspunkt Ugandas. Tierherden der Savanne, mächtige Seen, spektakuläre Fälle des Nils sowie das Vogelparadies der tropischen Regenwälder begeistern gleichermaßen. Verschont von den Negativfolgen des Massentourismus zeigt sich Uganda ursprünglich mit sehr freundlichen Menschen.

Wolfgang Bauers multivisionale Präsentation in modernster digitaler Full-HD Technik ist eine Symbiose aus ausdrucksstarker Fotografie, Musik und rhetorisch brillantem live-Kommentar.



Berggorilla in Uganda.

Foto: Wolfgang Bauer

Spannend für alle Sinne!
Weitere Informationen und Bilder finden Sie unter wolfgang-bauer-fotografie.de

Ticket- und Besucherinformation zu Veranstaltungen
Karten erhalten Sie für 13 Euro im Vorverkauf im Kulturamt Gernsbach und bei allen anerkannten reservix-Vorverkaufsstellen. Eintrittskarten können Sie auch online unter www.gernsbach.de und www.reservix.de bestellen (zzgl. Service- und Versandgebühren). Dann bekommen Sie Ihr Ticket bequem nach Hause geschickt. Mit der print@home-Funktion drucken Sie Ihre Eintrittskarte sogar direkt zu Hause aus und sparen sich so die Versandkosten und die Wartezeit.

An der Abendkasse beträgt der Eintritt 15 Euro.

Der Einlass beginnt um 17.15 Uhr.

Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vorab über die zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Corona-Regelungen. ■

Ole Lehmann, Markus Barth, Patrizia Moresco, Roger Stein und Christoph Brüske zu Gast

Am 13. Februar 2022 wird wieder **Agelacht** in Gernsbach!

Die Moderation des Abends übernimmt auch diesmal der wunderbare **Ole Lehmann**, der charmant und mit Freude durch ein wunderbares Programm führen wird. Natürlich nicht, ohne diese Freude auch diesmal wieder ungefiltert ins Publikum zu tragen. Er zeigt, wie man Spaß in den Alltag zurückholt, auch über den 1. April hinaus!

Unterstützung hat er dabei von folgenden Gästen: **Markus Barth** war ein halbes Jahr auf Reisen und seit er zurück ist, besteht sein Leben fast ausschließlich aus „Haha... Moment, was?“-Situationen. Das sind diese Millisekunden zwischen spontanem Lachen und „Oh verdammt, die meinen das ernst!“.
Zwischen „Weißte, was ich gerade verstanden habe?“ und „Ach, das hast du wirklich gesagt?“. Kurz: Die Momente, in denen dir schlagartig klar wird, dass die globale Kaffeetafel bisweilen gehörig einen an der Waffel hat. Und diese Momente sind überall: Im Supermarkt und in der Politik, in der Religion und an der Wursttheke, in der U-Bahn und in Veronika Ferres-Tweets. Markus meint: Da hilft nur lachen, wundern, wieder lachen. Natürlich kann man das Leben bierernst nehmen. Aber wer bei Bier ernst bleibt, hat ja wohl überhaupt nichts verstanden.

Patrizia Moresco erhebt sich wie Phönix aus der Flasche, gegen den neuen Zeitgeist. Nichts und Niemand bleibt verschont, am wenigsten sie selbst. Wie ferngesteuert sind wir? Mit intergalaktischer Geschwindigkeit rasen wir durchs Leben, mutieren zu Smartphone Zombies. Den Blick, statt auf die Welt, aufs Display fixiert. Chatten statt reden, twittern statt flirten, bloggen statt poppen. Was zählt ist die optimale Ausnutzung des Terminkalenders, Quality time inklusive. Coffee to Go und Red Bull halten uns auf Trab und zum Entspannen hecheln wir ins Yoga. Selbstverwirklichung ist keine Option mehr, sondern Pflicht! Und das bitte zackig, irgendwo zwischen Gärtnern und Burn out, damit man noch mit dem Thermomix App eine vegan glutenfreie Suppe kochen kann. Wir sollen selbstkritisch sein, uns aber



Der Moderator Ole Lehmann.

Foto: kikephotography

akzeptieren wie wir sind, ehrgeizig wie Spitzensportler, dabei gelassen wie ein Zen-Mönch, die Wut niemals unterdrücken, aber immer positiv denken. Irgendwann hat doch die Optimierung ihren Zenit überschritten. Kein Wunder, dass wir aussterben, sexy geht anders.

Roger Stein bietet mitreißendes Musik-Flegel-Entertainment zwischen Comedysongs, Liedermacherei und Post-Romantik. In kraftvoller Vielseitigkeit, mit Selbstironie und Charme, flegelt er multiinstrumental und reingeladen durch sein Programm und gibt zeigefingerlos – aber nicht mittelfingerlos! – eine feurige Anleitung für diszipliniertes Revoluzzertum. Mit messerscharfer Reimtechnik lotet er die Tiefen von Satire und Poesie aus, zieht simplen Metaphern den Boden unter den Füßen weg und lässt Sprache auf sich selber los. Geschick führt er Hip-Hop-Elemente mit deutscher Liedtradition zusammen und entwirft dadurch seinen ganz eigenen Musikstil.

Christoph Brüske steht für Entertainment auf Höhe der Zeit: Aktuell, mitreißend und mit einer gehörigen Portion Schalk im Nacken. Der dynamische Rheinländer und ausgebildete Sänger vermischt in seinen Auftritten Elemente aus Polit-Kabarett, Stand-Up Comedy und Musikeinlagen aufs Köstlichste. Und als ob das nicht genug wäre, bewaffnet sich das ehemalige Mitglied des Spring-

maus-Improvisationstheaters bei jedem Auftritt mit Insider-Informationen über die jeweilige Stadt und vermischt sie zu einem immer wieder verblüffenden Cocktail aus „großer Politik“ und Lokalkolorit. Klingt aufwändig, aber entfaltet garantiert seine Wirkung. Freuen Sie sich auf ein Unikat der Unterhaltungsbranche und Augenblicke voller Augenzwinkern.

Die Veranstaltung in der Stadthalle Gernsbach beginnt um 20 Uhr. Die Tickets sind zu einem Vorverkaufspreis von 18 Euro erhältlich. An der Abendkasse kosten die Tickets 20 Euro. Die Veranstaltungstickets erhalten Sie im Kulturamt der Stadt Gernsbach, deutschlandweit im Vorverkaufsstellennetz von Reservix oder bequem online unter www.reservix.de oder www.gernsbach.de. Sie können Ihre Tickets direkt nach Hause bestellen oder bei Bedarf sogar bequem sofort mit der print@home-Funktion ausdrucken. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig vorab über die zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Corona-Regelungen. Eine Bewirtung findet nicht statt. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.
Herausgeber: Stadt Gernsbach,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464,
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de.
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co.KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, www.nussbaum-medien.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter www.gernsbach.de.
Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.
Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.
Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau, Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau,
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232,
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de.
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

21.02.2022: Wegen Dreharbeiten geänderte Verkehrsregelungen in der Altstadt

Am Montag, 21. Februar 2022 führt der SWR Dreharbeiten für die TV-Serie „Die Fallers“ durch. Die Filmarbeiten erfolgen bei Vollsperrung der Hauptstraße von der Hofstätte bis zum Marktplatz. Auch die Zufahrten aus der Amtsgasse und aus der Rathausstraße in die Hauptstraße werden für den Verkehr gesperrt. Eine Umleitungsstrecke wird ausgeschildert. Die Rettungswege bleiben erhalten. Zusätzlich werden Halteverbote in der gesamten Hauptstraße eingerichtet. Dies betrifft auch die Parkplätze vor dem Kornhaus und beim Amtsgericht.

Wir bitten um Verständnis.

LANDRATSAMT RASTATT

Baum- und Strauchrückschnitte noch bis Ende Februar möglich

Wer vor Frühjahrsbeginn noch Bäume fällen oder an Bäumen, Hecken, lebenden Zäunen, Gebüsch oder anderen Gehölzen starke Rückschnitte vornehmen möchte, sollte zügig ans Werk gehen, denn solche Arbeiten sind grundsätzlich nur noch bis Ende Februar erlaubt.

Diese naturschutzrechtliche Regelung gilt auch für das Zurückschneiden von Röhrichtern und dient dem allgemeinen Schutz von Pflanzen und Tieren, insbesondere brütender Vögel, die für den Nestbau ungestörte Baumkronen, Hecken und Gebüsche benötigen. Innerhalb der Schutzfrist vom 1. März bis 30. September sind grundsätzlich lediglich

schonende Form- und Pflegeschnitte zulässig. Ausnahmen sind unter anderem bei Verkehrssicherungsmaßnahmen möglich, wenn diese nicht auf andere Weise oder zu einem anderen Zeitpunkt durchgeführt werden können. Bei den zulässigen Rückschnitten muss jedoch darauf geachtet werden, dass keine Brut- oder Lebensstätten geschützter Tiere beschädigt oder gar zerstört werden.

Nähere Informationen können bei der Unteren Naturschutzbehörde des Landratsamts Rastatt unter Telefon 07222 3814052 oder per Mail an naturschutz@landkreis-rastatt.de abgerufen werden. ■

VOLKSHOCHSCHULE

Neues Kursprogramm für Frühjahr/Sommer

Am 7. Februar beginnt die Verteilung des gedruckten Kursprogramms der Volkshochschule im Landkreis Rastatt.

Online steht das neue Kursangebot bereits im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de zum Abruf und zur Online-Anmeldung bereit. Sprachenberatungs- und EDV-Infotermine werden ab 17. Februar angeboten, Kursstart ist nach den Winterferien ab 7. März.

Das „Bühler Bildungsportal“ wird mit Beginn des neuen Semesters Teil des Programms der VHS Landkreis Rastatt sein. Wichtige Bestandteile sind die Frauenakademie und die Seniorenakademie, die sich aus mehreren Gruppen zusammensetzen. Eine Besonderheit der Akademien besteht darin, dass sich die Gruppen aktiv bei den Kursplanungen einbringen, indem sie Semesterschwerpunkte festlegen, zu denen dann Vortragsreihen konzipiert werden. Literatur, Kunst, Geschichte, Politik – alles kann hier einfließen.

Für die Zielgruppe „Migranten“ hat die VHS ihren Aktionsradius im südlichen Landkreis ebenfalls ausgedehnt und bietet nun nicht nur in Rastatt und Gaggenau, sondern auch in Bühl Integrationskurse Deutsch an. Migran-

ten haben hier die Möglichkeit mit der deutschen Sprache und den Lebensgewohnheiten in Deutschland vertraut zu werden und am Ende der Kurse den Deutschtest für Zuwanderer sowie den Test „Leben in Deutschland“ abzulegen. Ohne Leistungs- und Zeitdruck können bei der VHS insbesondere ältere Menschen an mehreren Orten im Landkreis die Nutzung von Smartphone und PC oder eine neue Sprache erlernen und sich in Bewegungskursen fit halten. EDV-, Sprach- und Mathematikurse unterstützen Schüler, spezielle Kurse für Kinder und Jugendliche vermitteln Nützliches für den Alltag. Die jungen VHS-Teilnehmenden können zum Beispiel den Umgang mit der eigenen Nähmaschine erlernen, sich Strategien zur Selbstbehauptung aneignen oder auf einer Waldexpedition in Kooperation mit dem Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord e. V. Spannendes zum Leben der Wildschweine erfahren. Der mittlerweile etablierte Qualifizierungskurs für Tagesmütter und -väter richtet sich an alle, die gerne Kinder im Alter von 0 bis 13 Jahren betreuen möchten und hierfür auf pädagogischem wie rechtlichem Gebiet geschult werden müssen.

In der Abendrealschule können Erwachsene auf dem zweiten Bildungsweg die

Mittlere Reife erwerben und am Abendgymnasium die Allgemeine Hochschulreife bzw. nach Klasse 12 die Fachhochschulreife erlangen. Den Anmeldungen für den Schuljahresstart am 12. September geht eine ausführliche Beratung durch die Schulleiterinnen voraus.

Auf neue Themen im Projekt „Verbraucherbildung für Familien und Erwachsene in Baden-Württemberg“ dürfen alle gespannt sein, die im Alltag gut informiert sein wollen.

Im Online-Vortrag „Elektroauto“ berichtet der Referent zum Beispiel über die Anforderungen beim elektrischen „Tanken“ und zeigt Lösungen zum optimalen Strombezug auf. In einem weiteren Vortrag erfahren insbesondere Berufsanfänger, Familien oder Rentner, wie bedarfsgerechter Versicherungsschutz an den eigenen Geldbeutel angepasst werden kann. Die Kurse werden in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg angeboten und sind kostenfrei.

Weitere Information unter vhs@landkreis-rastatt.de oder Telefon 07222 381-3500 montags bis donnerstags von 7.30 bis 17 Uhr und freitags bis 13 Uhr sowie unter www.vhs-landkreis-rastatt.de. ■

„WILD & ECHT“

Nationalparkregion Schwarzwald launcht eigenes Magazin

„Wild & echt“ nimmt Touristen und Einheimische mit auf eine Reise zu den spannendsten Menschen und Orten der Region.

Die Nationalparkregion Schwarzwald hat nun ihr eigenes Magazin. „wild & echt“ präsentiert die Region in ihrer ganzen Bandbreite, zeigt auch überraschende Seiten und stellt insbesondere die Menschen vor, die diese Ecke Deutschlands so besonders machen. Das kostenlose Magazin richtet sich sowohl an die Gäste als auch die Bewohner der Nationalparkregion und soll künftig regelmäßig erscheinen. So stellt die erste Ausgabe von „wild & echt“ unter anderem eine Schwarzwälderin vor, die preisgekrönten Whisky produziert, sowie Deutschlands Parkour-Pionier Andy Haug, der in Freudenstadt aufgewachsen ist und heute in Biersbronn

trainiert. Es geht ums Winterwandern, um spannende Bike-Trails und ungewöhnliche Übernachtungsmöglichkeiten, um Thermalbäder, Luchse und noch vieles mehr.

Ursprünglich als einmaliges Projekt für die CMT-Messe in Stuttgart konzipiert, gefiel „wild & echt“ den Machern und Partnern des Zusammenschlusses aus 27 Gemeinden in drei Landkreisen so gut, dass das Magazin nun regelmäßig erscheinen soll. „wild & echt“ liegt in der Touristinfo Gernsbach, den verschiedenen Tourismusbüros der anderen teilnehmenden Kommunen sowie in der gemeinsamen Touristinformation des Zusammenschlusses im Nationalparkzentrum auf dem Ruhstein aus. Weitere Infos und Themen aus der Nationalparkregion: www.nationalparkregion-schwarzwald.de ■

15. bis voraussichtlich 18. Februar: Parkplätze am Kelterhochhaus gesperrt

Am Dienstag, 15.02.22, startet die Sanierung der Parkplätze am Kelterhochhaus entlang der Gottlieb-Klump-Strasse.

Das hierfür erforderliche Halteverbot wird am 14.02.2022 aufgestellt. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Freitag, 18.02.22. Im genannten Zeitraum ist der Parkplatz voll gesperrt und nicht befahrbar.

Wir bitten um Verständnis.

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden.

Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

Angebot der Woche

Sessel, gut erhalten, Mahagoni Holz, Polster mit Blumenmuster, Telefon 07224 4553



Weiterhin bei uns: Online-Kauf von Kinokarten. Beachten Sie bitte die Corona-Regeln.

Kinocenter Gernsbach

Bleichstraße 40
Tel. 07224/2115
www.kinocentergernsbach.de
info@kinocentergernsbach.de

Die Anfangszeiten erfahren Sie unter www.kinocentergernsbach.de

Programm vom
10.02.2022 bis 16.02.2022

Montag Dienstag und NEU
Donnerstag = Kinotag
nicht an Feiertagen



Wunderschön
Täglich
17.00 und 19.30 Uhr
Montag nicht 19.30 Uhr



Täglich
17.15 und 19.45 Uhr



Live Montag 14.02.2022
20.15 Uhr
Bei uns in Gernsbach



Voranzeige
Ab 17.02.2022
Bei uns in Gernsbach



Preview Mittwoch 02.03.20
19.15 Uhr
Bei uns in Gernsbach

Bei uns gilt die 2G-Regel und das Tragen einer FFP2-Maske.

Bitte Impf- oder Genesenen-Personalausweis bereithalten und UNAUFGEFORDERT an der Kasse vorzeigen.

Winterlandschaft pur im Hochmoor

„Winterwald – Wintermoor“ heißt die geführte Wanderung am Sonntag, 13. Februar, um 11 Uhr.

Es geht in eines der Kaltenbronner Hochmoore in seinem schönsten verschneiten Winterkleid. Für die Menschen die Gelegenheit, einmal tief durchzuatmen und die Ruhe zu genießen. Aber was bedeutet der Winter für den besonderen Lebensraum Hochmoor und dessen Bewohner? Auf dieser etwa dreistündigen Tour erfahren Sie es. Dabei wird auch die Entstehung und der notwendige Schutz der Hochmoore erklärt. Festes Schuhwerk, warme Kleidung, Wanderstöcke und Vesper werden empfohlen.

Die Veranstaltung wird unter den aktuellen Corona-Regelungen, wie 2G, Datenerhebung und Abstand durchgeführt, sie ist für alle ab 10 Jahren geeignet und kostet 7,- Euro/Person. Anmeldung auf www.infozentrum-kaltenbronn.de



Wildseemoor

Foto: Pit Buchter

Wem gehört die Natur?

Online-Gesprächsrunde mit Wildbiologe Peter Sürth und Wildnispädagoge Thomas Fritz.

Am Freitag, 11. Februar, um 18 Uhr lädt das Infozentrum Kaltenbronn zu einem spannenden Thema ein: „Wem gehört die Natur?“ Die Erde gehört nicht den Menschen alleine, alle Geschöpfe teilen sie sich miteinander. In der Bibel steht die Schöpfung gehört Gott und der Mensch hat sie nur geliehen: „Macht euch die Welt untertan“ heißt es dort.

Ist das sozusagen ein Freibrief? Aus der naturwissenschaftlichen Forschung kennen wir die Ressourcen der Erde und

wissen, dass sie endlich sind. Aus beiden Ansätzen geht eine große Verantwortung hervor. Sieht der Mensch sie und ist er ihr gewachsen? An diesem Abend wollen wir uns in einer Gesprächsrunde der Frage „Wem gehört die Natur?“ nähern. Wildbiologe Peter Sürth wird uns in einem kurzen Vortrag seine Erfahrung mit der Natur aufzeigen.

Diese Veranstaltung ist für alle Interessierten ab 12 Jahren geeignet und wird online stattfinden. Anmeldung unter www.infozentrum-kaltenbronn.de. Die Teilnehmenden erhalten den Zugangslink per E-Mail, Kosten 7 Euro. ■

KATHOLISCHER KINDERGARTEN ST. MARIEN

Hurra, die Verkehrspolizei war da!

Rundum fit für die Schule? Da darf das Training für einen sicheren Schulweg unter fachgerechter Anleitung nicht fehlen.

Deshalb bekamen die Vorschulkinder des Kindergartens St. Marien in Gernsbach Besuch von zwei Verkehrspolizisten. Zuerst konnten die Kinder ihr Wissen rund um die Polizei, deren Ausrüstung, ihrer Aufgaben und natürlich über das richtige Verhalten im Straßenverkehr erweitern. Die wichtigste Regel hierbei lautet „STEHEN-SEHEN-GEHEN“. Anschließend durften die Kinder mit Sicherheitswarnwesten ausgestattet das Gelernte in den Gernsbacher Straßen umsetzen. Die Polizisten erklärten, dass der Bordstein Haltestein genannt wird, man die Straße immer gerade überquert, um den kürzesten Weg zu gehen und man am Zebrastreifen mit dem Arm ein Zeichen gibt und erst losläuft, wenn alle Autos stehen. Auch an der Ampel wird beim grünen Männchen nochmal kurz geschaut, ob alle Autos anhalten. Dies und noch vieles mehr nahmen die Vorschulkinder an Eindrücken und Informationen mit in den Kindergarten. Hier bekamen sie zum Abschluss noch einen „Fußgängerführerschein“ mit nach Hause. Eine tolle Aktion, welche die Schulanfänger begeisterte. ■



Foto: Beate G-G

Kooperation der Gemeinschaftsschule mit verschiedenen Gymnasien

Facettenreicher Einblick in die Schulprofile der gymnasialen Oberstufe

Bereits vor den Sommerferien starteten die Vorbereitungen zur Kooperation mit verschiedenen Gymnasien und beruflichen Schulen. In einem ersten Kooperationsstreffen mit der Von-Drais-Gemeinschaftsschule, dem Ludwig-Wilhelm-Gymnasium, der Anne-Frank-Schule, der Josef-Durler-Schule (jeweils Rastatt) und der Louis-Lepoix-Schule (Baden-Baden) wurde ein Konzept festgelegt.

Ziel war es, interessierten Gemeinschaftsschülern den Übergang in die gymnasiale Oberstufe und ihre Wahl der Schule zu erleichtern und einen facettenreichen Einblick in eine Vielzahl unterschiedlicher Schulprofile (Informationstechnik, Gestaltungs- und Medientechnik, Mechatronik, Biotechnologie, Pädagogik & Psychologie uvm.) zu geben.

Zunächst startete die Vorstellung von unterschiedlichen Schularten und zeitgemäßen und zukunftsorientierten Profilen von Herrn Dr. Schäfer (Josef-Durler-Schule) und Herrn Kühlmann (Anne-Frank-Schule) an der Von-Drais-



Vortrag Übergang Oberstufe.

Foto: Von-Drais-Schule

Schule. Am 17.12.2021 fand dann ein Schnuppertag für die 10. Klassen der Von-Drais-Gemeinschaftsschule statt, an dem diese nach Interesse wählen konnten, welche Schule sie besuchen wollten. Am Ludwig-Wilhelm-Gymnasium konnten die Schüler schließlich

drei Tage am Unterricht der 11. Klassen teilnehmen, wurden dort herzlich aufgenommen und erhielten einen tollen Einblick in ein allgemeinbildendes G9-Gymnasium. Im Februar folgen jetzt weitere Hospitationstage in Baden-Baden. ■

ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM GERNSBACH

Der Übergang von der Grundschule zum ASG

Aktuell: Online-Informationswochen für Grundschul Kinder und deren Eltern auf der Homepage – Freitag, 18.02.2022 von 18:00 bis 19:30 Uhr Online-Information der Schulleitung

Für die Grundschul Kinder und deren Eltern bieten wir eine Online-Informationswoche an und öffnen unsere Türen virtuell, da wir unseren „Tag der offenen Tür“ am Albert-Schweitzer-Gymnasium nicht in der üblichen Art und Weise durchführen können. Wir laden Sie deshalb herzlich ein, das Albert-Schweitzer-Gymnasium online kennenzulernen. Viel Spaß und herzlich willkommen! Aktuell finden Sie auf unserer Homepage www.asg-g.de ein umfassendes

Informationspaket für Grundschüler und deren Eltern. Dieses umfasst Informationen der Schulleitung, unseren aktuellen Flyer, den neuen Schulfilm mit vielen Eindrücken zu unserer Schule und unser virtuelles Schulhaus, in dem sich die Eltern mit ihren Kindern frei bewegen können, um hineinzuschnuppern, wo sie gerade wollen.

Am **Freitag, 18.02.2022 um 18:00 – 19:30 Uhr** findet als Abschluss der Informationswochen unsere **Online-Information für Grundschulleitern** statt. In einer Videokonferenz können sich Eltern live über die Unterrichtsorganisation und unsere Angebote informieren und ihre Fragen an uns stellen.

Die Anmeldung zu unserer Online-Information für Grundschulleitern ist per E-Mail über das Sekretariat: sekretariat@gymnasium-gernsbach.de möglich.

Anmeldetermine

zur Aufnahme am ASG:

Montag, 07. März 2022,
8:00 – 13:00 Uhr

Dienstag, 08. März 2022,
8:00 – 13:00 Uhr

Mittwoch, 09. März 2022,
8:00 – 15:00 Uhr

Donnerstag, 10. März 2022,
8:00 – 13:00 Uhr ■

BÜCHEREI GERNSBACH

Corona-Regel:

2G (geimpft oder genesen) und tragen einer FFP2-Maske

Gemütliche Krimis und Thriller für Hartgesottene

Cryptos Thriller * Ursula Poznanski: Bei der Suche nach den Hintergründen eines Verbrechens in einer von ihr gestalteten virtuellen Realität kommt Jana einem perfiden Plan auf die Spur

Dornenteufel Thriller * Eva Almstädt: In Manhattan stürzt eine junge Frau von einer Feuertreppe. Das Gesicht der Toten ist das einer Greisin. Aktueller und schockierender Thriller

Die Nanny * Gilly MacMillan: Ein englischer Landsitz, ein verschwundenes Kindermädchen, ein Totenschädel und schmerzhaftes Familiengeheimnisse

Das Grab im Moor * Val McDermid: Ein mysteriöser Leichenfund im schottischen Hochmoor

Reliquienraub * Richard Auer: Kommissar Mike Morgenstern ermittelt nach einem Reliquienraub unter Sündern, Heiligen und Scheinheiligen in der Bischofsstadt Eichstätt

Der Gin des Lebens * Sebastian Henn: Auf der Suche nach dem perfekten Gin kommen lang gehütete Geheimnisse aus der Vergangenheit ans Licht

Mord in Highgate * Anthony Horowitz: Ein Mord in der gehobenen Londoner Gesellschaft

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag von 10.30 bis 12.00 Uhr

Abholung bestellter Medien und Rückgabe ist während der Ausleihzeit für jeden möglich.

Sie erreichen uns telefonisch 07224 2054 (AB), per email an: info@buecherei-gernsbach.de

oder über unserer homepage: www.buecherei-gernsbach.de

Wir freuen uns über Ihren Besuch in der Kornhausstraße 28.

Ihr Bücherei-Team

Am Faschingsdienstag 01. März bleibt unsere Bücherei geschlossen



BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ständige Notrufnummern -

Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 12./Sonntag, 13. Februar

Praxis Gommel, Am Hainbuchenweg 2, Durmersheim, Telefon 07245 805785

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Kreissenorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen
Marco Tinzmann, Telefon 0178 6246021

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 10. Februar

Igelbach-Apotheke,
Lautenbacher Pfad 2, Loffenau,
Telefon 07083 524250

Freitag, 11. Februar

Berthold-Apotheke, Lichtentaler Str.72,
Baden-Baden (Innenstadt),
Telefon 07221 22331

Samstag, 12. Februar

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3,
Gernsbach, Telefon 07224 3397
Stadt-Apotheke, Hauptstraße 87,
Gaggenau, Telefon 07225 96670

Sonntag, 13. Februar

Apotheke im Kaiserhof, Sophienstr. 22,
Baden-Baden (Innenstadt),
Telefon 07221 26797

Montag, 14. Februar

Cäcilien-Apotheke, Hauptstraße 64,
Baden-Baden (Lichtental),
Telefon 07221 7469

(Fortsetzung auf Seite 10)

(Fortsetzung von Seite 9)

Dienstag, 15. Februar

Drei-Apotheke, Rheinstraße 63,
Baden-Baden (Weststadt),
Telefon 07221 63808

Mittwoch, 16. Februar

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum,
Hildastraße 31B, Gaggenau,
Telefon 07225 68978020

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820
Öffnungszeiten: Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr

Freitag 9 bis 13 Uhr

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,
Telefon 990479

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

**Dienst der Schwestern/Pfleger am
Samstag, 12./Sonntag, 13. Februar**

Kati Gräßler, Olga Rejngardt,
Dominik Sämann, Julia Axt,
Frank Bieler, Natalie Felske,
Katharina Baumgartner,
Gabi Gerstner, Wolfgang Heinrich

Alle Angaben ohne Gewähr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes Infozentrum Kaltenbronn für das Haushaltsjahr 2022

Auf Grund der §§ 18 und 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) und § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit § 11 der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung am 15.12.2021 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen:

I.

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	235.400 €
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-235.400 €
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0 €
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 €
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0 €

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	177.800 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-167.300 €
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	10.500 €
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-2.000 €
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-2.000 €

2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	8.500 €
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0 €
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	8.500 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

0 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf

0 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

100.000 €

§ 5 Stellenplan

Der im Haushaltsplan beigefügte Stellenplan ist Bestandteil der Haushaltssatzung.

§ 6 Betriebskostenumlage

Die Betriebskostenumlage gem. § 11 der Satzung wird festgesetzt auf 120.800 €
davon entfallen auf die

Stadt Gernsbach	42 %	50.736 €
Stadt Bad Wildbad	42 %	50.736 €
Gemeinde Enzklöstele	16 %	19.328 €

II.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Erlass vom 28.01.2022, Az: 14-2207.2-3, die Gesetzmäßigkeit der beschlossenen Haushaltssatzung 2022 bestätigt und den Höchstbetrag der Kassenkredite von 100.000 € genehmigt.

III.

Der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung liegen in der Zeit vom 14.02.2022 bis 22.02.2022 im Rathaus Gernsbach (Eingang) öffentlich aus.

Gernsbach, den 08.02.2022



Der Verbandsvorsitzende:
gez. Julian Christ

Zahlungsaufforderung für die 1. Grundsteuerrate 2022

Am 15. Februar 2022 ist die 1. Grundsteuerrate für das Kalenderjahr 2022 zur Zahlung fällig. Es wird hiermit öffentlich an die Zahlung erinnert.

Konten der Stadtkasse Gernsbach

Sparkasse Rastatt-Gernsbach
IBAN DE83 6655 0070 0060 0027 14
BIC SOLADES1RAS

Volksbank Karlsruhe Baden-Baden eG
IBAN DE74 6619 0000 0050 0466 05
BIC GENODE61KA1

Bei Banküberweisungen sowie bei Einsendungen von Verrechnungsschecks wird dringend gebeten, das Buchungszeichen und den Verwendungszweck anzugeben.

Einzahlungen ohne diese Angaben verzögern die Bearbeitung und können zu Fehlbuchungen führen.

Bei Zahlungsverzug ist die Stadtkasse gesetzlich verpflichtet, für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben. Zahlungspflichtigen, die der Stadtkasse ein SEPA-Lastschrift-Mandat (früher: Einzugsermächtigung) erteilt haben, wird die **Grundsteuer** zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Obertsrot am Mittwoch, 16.02.2022 um 19:00 Uhr im Foyer der Ebersteinhalle

1. Bürgerfragestunde
2. Neufassung der Entgeltordnung für die Benutzung der Freibäder der Stadt Gernsbach
3. Bekanntgaben und Anfragen

Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein. Bitte bringen Sie zur Sitzung einen medizinischen Mund- und Nasenschutz mit.

gez. Walter Schmeiser
Ortsvorsteher

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Reichental am Freitag, 18.02.2022 um 19:00 Uhr im Sitzungsraum der Ortsverwaltung Reichental

1. Neufassung der Entgeltordnung für die Benutzung der Freibäder der Stadt Gernsbach

2. Bekanntgaben und Anfragen
3. Bürgerfragestunde

Bitte bringen Sie zur Sitzung einen medizinischen Mund- und Nasenschutz mit. Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.

gez. Guido Wieland
Ortsvorsteher

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Bezirksimkerverein
Gernsbach



Bestellung von Behandlungsmittel

Der Bezirksimkerverein Gernsbach bestellt wieder Behandlungsmittel. Auch dieses Jahr gibt es nur einen Bestelltermin. Bitte den Bedarf bis zum 25.02.2022 an den 1. Vorsitzenden Harald Gartner melden. Wichtig ist, dass man die Tierhalternummer mit angibt. Ohne die Angabe der Tierhalternummer können keine Behandlungsmittel bestellt werden. Aufgrund der derzeitigen Corona – Lage sind keine Imkerstamm-tische geplant. Der Bezirksimkerverein meldet sich rechtzeitig wieder über den Stadtanzeiger.

Deutsches Rotes Kreuz
Gernsbach



Blutspende

Jede Blutspende zählt! Der DRK-Blutspendedienst bittet dringend zur Blutspende. Täglich werden Blutspenden für die Heilung und Lebensrettung von Patienten dringend benötigt. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit von Blut können keine Reserven aufgebaut werden.

Daher bittet das DRK alle Gesunden zur Blutspende am:

**Donnerstag, dem 10.02.2022
von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Stadthalle Gernsbach,
Badener Str. 1
76593 Gernsbach**

Zur Sicherheit der Spender muss im Vorfeld ein Termin reserviert werden. Alle verfügbaren Termine finden Sie online unter: **terminreservierung.blutspende.de**. **Auf allen DRK-Blutspendeterminen gilt die 3G-Regel!**

Aufgrund der bundesweit stark angestiegenen Corona-Neuinfektionen erhalten ausschließlich Menschen Zutritt zum Blutspendelokal, die den Status geimpft, genesen oder getestet erfüllen. Bitte entsprechende Nachweise mitbringen (Antigen-Schnelltest nicht älter als 24 Stunden, PCR-Test nicht älter als 48 Stunden). Um Wartezeiten und größere Menschenansammlungen vor Ort zu vermeiden, können keine Tests beim Blutspendetermin vor Ort angeboten werden. Nach einer SARS-CoV-2-Impfung können Sie, vorausgesetzt Sie fühlen sich wohl, am Folgetag der Impfung Blut spenden. Wer Blut spendet, sollte gesund sein und sich fit fühlen.

Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona. Informationen rund um die Blutspende bietet der

DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800 - 11 949 11.

Handballspielgemeinschaft Murg

HSG Murg - HSG Hardt 2, 25:29 (8:17)

Nach der 11. Minute lagen die Gastgeber bereits 2:6 zurück und zogen die erste Auszeit. Doch es wurde zunächst nicht besser, nach 22 Minuten betrug der Rückstand das erste Mal 10 Tore (4:14). Mit einem 9-Tore-Rückstand ging es in die Pause (8:17). Die Gäste kamen wiederum besser aus der Kabine und erhöhten bis auf 9:23 (35. Min). Bis zur 43. Minute blieb der Abstand ähnlich groß (14:26). Doch dann schafften es die Hausherren tatsächlich noch einmal heranzukommen und konnten in der 56. Minute sogar bis auf 24:27 zu verkürzen. Doch die Gäste verwalteten die Führung schließlich bis zum Abpfiff (25:29).

Tore für Murg: Felder 5, Jocher S., Schoch je 4, Albrecht 4/1, Mast 3, Merkel 2, Jocher T., Schaal, Wacker je 1.

Am Samstag, den 12.02.22, spielen unsere 1. Damen gegen die Damen der SG Muggensturm/Kuppenheim. Anpfiff

ist um 19.30 Uhr in der Ebersteinhalle in Obertsrot.

Auch unsere 1. Herren spielen am 12.02.22 gegen die Herren der SG Ottersweier/Großweier. Anpfiff ist um 20 Uhr in der Winfried-Rosenfelder-Halle (Kirchstraße 43, 77855 Achern). Über Ihre Unterstützung freuen wir uns sehr.

Hockey-Club
Gernsbach 1919



Spieltag der HCG-Damen in Lahr

Nachdem die Gernsbacher Damen glücklicherweise noch die kurzfristige Spielortverlegung von Stuttgart nach Lahr mitbekommen haben, ging es am vergangenen Sonntag für die Mannschaft in den Ortenaukreis. Die erste Partie war gegen den HC Tübingen. Es war ein spannendes Spiel auf Augenhöhe. Leider gelang es den gegnerischen Damen zwei Tore zu erzielen. Trotz unzähliger Chancen haben die Damen aus Gernsbach diese nicht verwandelt und mussten mit einer 0:2 Niederlage das Ergebnis akzeptieren. Am späten Nachmittag stand als zweiter Gegner der Karlsruher TV auf dem Spielplan. Gernsbach startete von der ersten Minute an hoch konzentriert in die Partie und belohnte sich mit dem Führungstreffer zum 1:0. Noch in der gleichen Halbzeit schien die Konzentration kurz verschwunden zu sein und der KTV erzielte drei Tore direkt hintereinander. Trotz einer Auswechselspielerin weniger wollten die Gernsbacher mit Trainer Robin Weiser das Ergebnis so nicht hinnehmen. Mit vollem Einsatz und einer Klasse Teamleistung konnten zumindest zwei der wiedermal unzählige Torchancen verwandelt werden. Glücklicherweise über den einen Punkt, welcher für die Tabelle enorm wichtig ist, fuhren die Damen nach einem gemeinsamen Abschlussessen nach Hause. Nächster und letzter Spieltag der Saison findet am 20.02.22 in Villingen statt. Das Ziel für den Spieltag ist ganz klar, endlich die verdienten 6 Punkte nach Hause zu holen.

Lions-Club
Gernsbach/Murgtal



Gewinne bis zum 28. Februar einlösbar

Der Lions Club Murgtal schließt das Projekt „Murgtal Adventskalender 2021“

erst am 28. Februar ab. Denn durch die Einschränkungen der Corona-Pandemie, können die Gewinne nicht in jedem Fall bis Ende Januar 2022 eingelöst werden. Der Lions Club freut sich über die aktive Unterstützung des Projektes durch alle Sponsoren und Käufer des Kalenders, teilt nun Pressereferent Hans-Jürgen Wischhof mit.

Durch die Einnahmen aus dem Verkauf des Adventskalenders sei es dem Hilfswerk des Lions Club möglich, begonnene und neue Projekte wie z.B. Klasse 2000 oder Kindergarten Plus fortzuführen und zahlreiche Aktivitäten für Jugendliche aller Altersgruppen und aus allen Bereichen der Gesellschaft in vielfältiger Weise zu unterstützen. Jeder Cent aus dem Gesamterlös des Projektes werde mit Sorgfalt und nach eingehender Prüfung der Verwendungszwecke sinnvollen und wohltätigen Zwecken, sozialen Einrichtungen und bedürftigen Menschen zugute kommen.

Die Gewinner, die ihre Lose noch nicht eingelöst haben, werden gebeten, dies bis zum 28. Februar 2022 nachzuholen. Die Gewinnnummern sind auf der Homepage des Lions Clubs zu finden. Geldgewinne sind bei FAVORS! Modehaus Olinger, Gernsbach, Gottlieb-Klumpp-Str. 16, Tel. 07224-6573955; Gutscheine/Sachspenden bei den Sponsoren abzuholen. www.lionsclub-murgtal.de

Schwarzwaldverein
Gernsbach



Schöne Wanderungen

Die Dienstagswanderer treffen sich am 15. Februar um 11 Uhr am Eingang zum Gernsbacher Kurpark. Stationen der Wanderung: Denkmal am Rumpelstein, Schöne Aussicht, Sagenweg, Klingelkapelle. Die Einkehr ist in Gernsbach, im „Jockers“ geplant. Die Mitnahme von Wanderstöcken wird empfohlen. Für weitere Informationen: 07224 9365950.

Die Mittwochswanderer treffen sich am 16. Februar, um 10 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Stationen der Wanderung: Weinau, Schafbänke, Löffelbauer Rundweg Platz. Weiter durch Loffenau, Igelbach Tal nach Gernsbach zur Einkehr. Strecke 10 km, etwa 320 Höhenmeter.

Weitere Infos: 07224 5175.

Tennis-Club 1922
Gernsbach



Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung 2022 des TCG findet am Freitag, 4. März, um 19 Uhr statt. Wie im vergangenen Jahr findet die Versammlung erneut virtuell statt. Die Einwahldaten werden per E-Mail an die Mitglieder versandt. Wer die Nachricht nicht erhalten hat und an der Versammlung teilnehmen möchte, schickt bitte eine E-Mail an info@tcgernsbach.de

Die Tagesordnung kann weiterhin der Website des Vereins (www.tcgernsbach.de) entnommen werden. Anträge können noch bis Freitag, 25. Februar, schriftlich beim 1. Vorsitzenden Steffen Müller eingereicht werden.

Daniel Lang gewinnt badische Meisterschaften

Daniel Lang hat die beachtliche Sammlung seiner Titel um eine Position erweitert: Am vorletzten Wochenende errang er in Leimen den Titel des Badischen Seniorenmeisters in der Altersklasse der Herren 65. Im Finale bezwang er Uwe Heinrich, immerhin 28. der deutschen Rangliste, klar mit 6:3 und 6:1.



Daniel Lang (links) wird Sieger der Badischen Seniorenmeisterschaften. Foto: BTV

Musikverein
Lautenbach



Rückblick auf ein schwieriges Jahr 2021 - 4. und letzter Teil

Auch 2021 konnte eine neue Ausgabe des MusikerBlätt'l, der Jahresschrift des MVL, bereits in der 41. Edition erscheinen. Neben der traditionellen Dokumentation der Vereinsaktivitäten im Jahresablauf und langjährigen Klassikern wie ‚Kurz und fündig‘ stehen in dieser Ausgabe vier Artikel heraus: Erwin Schiel berichtet über die Anfänge



Die Gründer: v.l. Hubert Jehnes, Erwin Schiel, Luzian Mörmann, Helmut Wunsch.

Foto: Privatarchiv Erwin Schiel

der Vereinszeitschrift ab 1981, begründet von Initiator Erwin Schiel, Hubert Jehnes, Luzian Mörmann und Vorstand Helmut Wunsch. Anfangs geprägt durch den Einsatz von Schreibmaschine, Schere und Klebstift, erschien die erste Ausgabe 1981 mit 8 Seiten Umfang und dem Namen „Mitteilungsblatt“. Schon 1982 wurde daraus das „MusikerBlätt'l“ und erste Fotos wurden veröffentlicht. Bis 2008 gab es zahlreiche technische und digitale Erleichterungen. Das tolle Engagement der Macher und Autoren aber blieb erhalten. Der Umfang des „MusikerBlätt'l“ war inzwischen auf 32 Seiten angewachsen. Das Jahr 2008 bedeutete einen Wendepunkt in der Geschichte des „MusikerBlätt'l“: Die Nutzung des Digitaldrucks eröffnete neue Möglichkeiten, wie Günther R. Merkel, der Macher des Blätt'l ab da an, in seinem Beitrag eindrücklich schildert. Diese beiden Beiträge zeigen eindrucksvoll, quasi im Zeitraffer, wie sehr der digitale Fortschritt den Alltag auch des Vereinslebens prägt. So entstand die aktuelle 41. Ausgabe, auch coronabedingt, im digitalen Austausch zwischen dem Redaktionsteam und den Autoren und in online-Redaktionskonferenzen.

Ein Gastbeitrag von Matthias Mörmann (SIL) zeigt auf, dass es in Ortsteilen wie Lautenbach kein ‚Gegeneinander‘ der verschiedenen Vereine geben darf, dass nur ein ‚Miteinander‘ erfolgreich sein kann. Und schließlich erfährt man in einem Interview von Günther R. Merkel mit Gerd Werner, wie die Illertkapelle zu ihrer Glocke kam, ein Stück Lautenbacher Ortsgeschichte.

Schlossbergteufel
Obertsrot



Fasnachts-Aktivitäten zum Jubiläum

Liebe Fasnachtsfreunde,
die Obertsroter Schlossbergteufel ha-

ben sich zu ihrem 22-jährigen Jubiläum einiges ausgedacht. Hier eine Übersicht.

Teuflische Fasentbox

Leider findet auch in diesem Jahr aus bekannten Gründen kein Rosenmontag in Obertsrot (Rückkorbhausen) statt. Nach der erfolgreichen Aktion der „Rückkorbhausener Fasentdasch“ letztes Jahr, gibt es dieses Mal eine Teuflische Fasentbox am Rosenmontag. Waren das noch Zeiten, wo man als Umzugsbesucher am Straßenrand noch „Gutzele“, Fasentküchle oder was zum Trinken bekam und dabei mit Konfetti und Luftschnangen beworfen wurde. Das alles bietet die „Teuflische Fasentbox“ ... und noch vieles mehr! Holt euch eine der Teuflischen Fasentboxen für 11,11 Euro und somit ein Stück Fasent am Rosenmontag nach Hause. Wer eine oder mehrere Fasentboxen möchte, kann dies per E-Mail bestellen unter info@obertsroter-schlossbergteufel.de oder per Anruf 0171 2455923 (Manuel Dörrer). Bestellungen werden bis 18. Februar angenommen. Die Fasentboxen werden am Rosenmontag von 14.11 Uhr bis 16.11 Uhr am Parkplatz der Ebersteinhalle Corona-Konform ausgegeben. Die Bezahlung erfolgt bei Abholung und kann in „bar“ bezahlt werden. Wir freuen uns über eure Bestellungen.

Schlossbergteufel suchen Rückkorbhausens närrischstes Haus

Liebe Obertsroter, ziert euer Haus und Grundstück „närrisch“ und lasst uns per E-Mail auf info@obertsroter-schlossbergteufel.de ein Bild zukommen. Unter allen Bildern, wird eine Jury aus Vorstandsmitgliedern, die drei närrisch gezierten Häuser auswählen, und den Gewinnern einen tollen Preis übergeben. Alle Teilnehmer erhalten zusätzlich eine kleine närrische Überraschung. Der Einsendeschluss für die Bilder ist der 20. Februar.

Jubiläumsbutton

Für das 22-jährige Jubiläum wurde extra ein Button angefertigt, welcher für 1,50

Euro das Stück über info@obertsroter-schlossbergteufel.de oder per Anruf beim 1. Vorsitzenden Manuel Dörrer (0171-2455923) bestellt werden kann.

Förderverein Musikverein Orgelfels
Reichental

"Der Spaßbooster ... für 2022"

Vorbestellung läuft noch diese Woche

Anstatt den traditionellen Fasnachts-sitzungen, die in Reichental bereits Kult waren, haben der Förderverein und Musikverein Orgelfels Reichental für dieses Jahr sich etwas Besonderes einfallen lassen. Holt euch unseren „Spaßbooster ... für 2022“ ab und feiert zu Hause mit nicht 2G+ sondern: 3F+ Film - Fasent - Fasentküchle + Kartoffelsupp. Der Spaßbooster besteht aus einem USB-Stick mit Beiträgen der letzten 11 Jahre unserer Fasnachts-sitzungen, gekonnt von Michael Wieland zusammengesetzt. Die Moderation übernahm wieder Julia Antkowiak. Dazu gibt es Kartoffelsuppe und Fasentküchle. Der komplette Spaßbooster kostet 20 Euro. Er kann aber auch einzeln erworben werden: USB-Stick 12 Euro, Kartoffelsuppe (500 ml) und 4 Fasentküchle 8 Euro. Das Ganze verkaufen wir am Samstag, 19. Februar 2022 von 11 – 13 Uhr auf dem Schulhof. Verkauf nur solange Vorrat reicht und ganz nach den Corona-Regeln und mit Abstand.

Zur besseren Planung bitten wir um Vorbestellung bis Samstag, 12. Februar. Bestellungen können im Dorfladen oder direkt bei Edith Wieland abgegeben werden. Bestellen kann man auch per WhatsApp 0152 33885525, Telefon 07224 6970467 oder E-Mail edith.wieland@musikverein-reichental.de. Mit dem Kauf unterstützen Sie uns bei unserer Jugendarbeit. Bitte halten Sie uns auch weiterhin in diesen schwierigen Zeiten die Treue. Ihr Förderverein und Musikverein Orgelfels Reichental. Aktuelle Infos zum Verein finden Sie unter www.musikverein-reichental.de



Foto: Grafik: David Brasseur

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Sonntag, 13. Februar

10 Uhr Gottesdienst

Aufgrund der coronabedingten Beschränkungen steht nur eine begrenzte Platzzahl zur Verfügung. Eine Anmeldung ist deshalb erforderlich bei Lothar Dieterle, Telefon 07228/9683792 oder E-Mail an lothar.dieterle@christuskirche-gernsbach.de. Beim Gottesdienstbesuch ist eine FFP-2-Maske zu tragen.

Rumänische Gemeinde:

Samstag, 12. Februar, 18 Uhr:

Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 13. Februar, 15 Uhr: Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst).

PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

Pfarrbüro

Öffnungszeiten Dienstag 9 bis 12 Uhr, erreichbar unter Tel. 07224 1672 oder buero@paulus-gemeinde.de.

Außerhalb der Öffnungszeiten ist ein AB geschaltet.

Ab sofort gilt für die Gottesdienste das Tragen einer FFP2-Maske bzw. vergleichbare wie KN95/N95 o.Ä! OP-Masken sind nicht mehr zulässig.

Donnerstag, 10. Februar

18 Uhr Jugendtreff, Paulus-Saal, Diakonin L. Gessler

Sonntag, 13. Februar

9.15 Uhr Gottesdienst, Paulus-Kirche, Pfrin A. Stepputat

10.15 Uhr Eltern-Kinder-Gottesdienst – Auf zur Schatzinsel, Paulus-Kirche, Diakonin L. Gessler, für Kinder von 0 - 13 Jahren! Anmeldung: lea.gessler@kbz.ekiba.de oder +49 1573 4387379

Mittwoch, 16. Februar

14.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Donnerstag, 17. Februar

18 Uhr Jugendtreff, Paulus-Saal, Diakonin L. Gessler

Zum Vormerken

Die nächsten Eltern-Kinder-Gottesdienste für alle Kinder von 0 bis 13 Jahren werden am 13. März und am 03. April jeweils um 10.15 Uhr in der Pauluskirche gefeiert.

Hinweis

Coronabedingt besteht die Möglichkeit, dass Veranstaltungen, Treffen und Gottesdienste abgesagt werden müssen oder online stattfinden.

ST. JAKOBSKIRCHE

Evang. St. Jakobsgemeinde Gernsbach

Das Pfarrbüro ist erreichbar unter

Tel. 07224-3394 oder

Gernsbach@kbz.ekiba.de

Homepage: www.ekige.de

Donnerstag, 10. Februar 2022

18.00 - 19.30 Uhr Jugendtreff, Kirchstraße 8, Staufenberg

Freitag, 11. Februar 2022

16.30 - 18.00 Uhr Jungschar, Kirchstraße 8, Staufenberg

Sonntag, 13. Februar 2022

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Annette Stepputat

11.15 Uhr Eltern-Kind-Gottesdienst, bitte Anmeldung unter Lea.Gessler@kbz.ekiba.de oder Tel. 01573 4387379

Mittwoch, 16. Februar 2022

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 17. Februar 2022

18.00 - 19.30 Uhr Jugendtreff, Kirchstraße 8, Staufenberg

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Pfarrbüro

Hauptstr. 55, Telefon 07224 995790

E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de

Homepage: www.kath-gernsbach.de

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag und Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr
Dienstag und Mittwoch von 15 Uhr bis 18 Uhr

Sprechzeiten bei Pfr. Rösch

Tel.: 07224 995794

Montags von 17:00 – 18:00 Uhr im

Pfarrhaus Obertsrot

Dienstags von 17:00 – 18:00 Uhr im

Pfarrhaus Gernsbach.

Unabhängig davon können Termine vereinbart werden.

Sprechzeiten bei Vikar Adalbert

Tel.: 07224 6571386

Mittwochs und freitags von 17:15 Uhr

bis 18:15 Uhr im Pfarrhaus Obertsrot

Unabhängig davon können Termine vereinbart werden.



Foto: pugun-photo iStock Thinkstock

Fabian Groß, Pastoralreferent

nach Vereinbarung

Diensthandy: 015157530855

Treffen des Taufbesuchsdienstes

Der Taufbesuchsdienst trifft sich am Mittwoch, 16. Februar, um 19:30 Uhr im Bernhardusheim in Obertsrot.

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

Fr., 11.02.2022

16:00 Uhr Erstbeichte

So., 13.02.2022

10:00 Uhr Hl. Messe, anschließend Friedensgebet

Di., 15.02.2022

18:00 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr Hl. Messe als Seelenamt für Adelheid Chromik

Do., 17.02.2022

18:30 Uhr Hl. Messe im MediClin Rehasentrum

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

So., 13.02.2022

08:45 Uhr Hl. Messe

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/Hilpertsau

Sa., 12.02.2022

18:00 Uhr Beichtgelegenheit

18:30 Uhr Hl. Messe

Mo., 14.02.2022

16:00 Uhr Erstbeichte

18:00 Uhr Rosenkranz

Mi., 16.02.2022

14:30 Uhr Hl. Messe als Seniorengottesdienst

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

So., 13.02.2022

10:00 Uhr Hl. Messe

Do., 17.02.2022

18:30 Uhr Hl. Messe

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauer Straße 32

Sonntag, 13. Februar 2022

11.00 Uhr Gottesdienst in Loffenau, Kelterackerweg 3

Mittwoch, 16. Februar 2022

20.00 Uhr Gottesdienst in Loffenau, Kelterackerweg 3

Kurzfristige Änderungen sind pandemiebedingt möglich.

Info unter: www.nak-gernsbach.de

JEHOVAS ZEUGEN

Mut machen geht auch digital

Schon seit fast zwei Jahren keine Präsenzgottesdienste oder Hausbesuche: Obwohl 2021 auch für Jehovas Zeugen im Murgtal alles andere als normal war, ziehen sie ein interessantes Fazit

Schon seit fast zwei Jahren hat die Gemeinde von Jehovas Zeugen im Murgtal konsequent auf Onlinegottesdienste umgestellt, um Infektionsherde zu vermeiden. Auch ihre bekannten Hausbesuche und Info-Stände werden ausgesetzt. Obwohl sich das Gemeindeleben dadurch stark veränderte, stellen sie fest, dass Gottesdienste und sich gegenseitig Mut machen auch langfristig digital funktionieren.

Die Glaubensgemeinde führt ihre Gottesdienste per Videokonferenz durch. Aber auch für private Treffen und gemeinsame Unternehmungen nutzen die Glaubensangehörigen gängige Meeting-Apps – und das generationsübergreifend. Da sie auf die bekannten Hausbesuche verzichten, schreiben ebenfalls viele Gemeindemitglieder freundliche und oft liebevoll gestaltete Briefe an Menschen in ihrer Umgebung, um mit ihnen etwas Positives zu teilen. Wie lange die Pandemie noch eine Rück-

kehr zur Normalität verwehrt, ist ungewiss. Dennoch sind Jehovas Zeugen im Murgtal auch für 2022 fest entschlossen, positiv zu bleiben und trotz immer neuer Herausforderungen das Beste aus der Lage zu machen – denn Mut machen geht auch digital. Wer an den Onlinegottesdiensten teilnehmen möchte, kann sich unter der Tel.-Nr. 07224 655 661 gerne anmelden.

Donnerstag, 10. Februar

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 13. Februar

10 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema:

„Seinen Weg mit Gott zu gehen bringt Segen – jetzt und für immer“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand der Zeitschrift Der Wachturm - Thema: „Wie wir andere behandeln sollten – Lehren aus 3. Mose“

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Am Sonntag, den 13. Februar 2022

feiern wir wegen weiterhin steigenden Covid-19-Inzidenzen keinen Gottesdienst. Herzlich eingeladen sind Sie, die Fernsehgottesdienste mitzufeiern.



Wassonstnoch interessiert

Aus dem Verlag

„Heimat entdecken“ – Das Magazin für Baden-Württemberg

Das neue Magazin „Heimat entdecken – Das Beste aus Baden-Württemberg“ entführt Sie in den wunderschönen Schwarzwald. Die Erstausgabe widmet sich mit ihren Reportagen und Berichten den Themen Freizeit, Abenteuer, Genuss und Lifestyle. In Kooperation mit #heimat Schwarzwald haben wir viele Facetten unserer Heimat für Sie zusammengetragen. Holen Sie sich das „Heimat entdecken“-Magazin für nur 4,80 € beim Zeitschriftenhändler, im Supermarkt oder Bahnhofsbuchhandel und lernen Sie Baden-Württemberg neu kennen. Händler in Ihrer Nähe finden Sie hier: www.mykiosk.com Vorteile entdecken! Coupons, Gewinnspiele und vieles mehr – das alles finden Sie in diesem Magazin:

- Gewinnspiel für Kreuzworträtsel-Fans: 500 € für Ihre nächste Schiffsreise von nicko cruises
- Große Fahrradtour durch Baden-Württemberg:

50 € Nachlass auf die Fahrradtour von „Die Landpartie“

- Urlaub mit der ganzen Familie: 40 % Rabatt auf einen Aufenthalt in einem Freizeitpark für vier Nächte

und fünf Tage

- Hoch über den Wolken: 15 % Rabatt auf eine Ballonfahrt von Brandmeier Ballonfahrten
- Freuen Sie sich zudem auf die Angebote unserer TOP-Partner wie die Klima Arena in Sinsheim oder der Hockenheimring.

